

Diesterweg-Grundschule Pirna-Copitz

Hort "Die Schlaufüchse e. V."

Liebe Eltern der Diesterwegschule,
liebe Eltern des Hortes "Die Schlaufüchse e. V.",



wir freuen uns, dass nun nach der Beratung am 07.12.2016 mit den Vertretern der Stadt eine Entscheidung zur Beendigung der Doppelnutzung erfolgt ist und die folgende Presseinformation in den nächsten Tagen in den Medien erscheinen wird.

Die Arbeitsgruppe wird die Eltern weiterhin über Neuigkeiten informiert halten.

Für Fragen stehen die Schule und der Hort sowie die Vertreter des Schulleiternrat und des Hortelternrates gerne zur Verfügung.

Wir wünschen allen eine schöne (Vor-)Weihnachtszeit!

Schlaufüchse sollen neues Hortgebäude erhalten

Standort in Copitz-West wird den Stadträten zur Entscheidung vorgelegt

Der Hort "Die Schlaufüchse" an der Copitzer Diesterweg-Grundschule soll zum Beginn des neuen Schuljahres im Sommer 2017 ein neues Gebäude mit der Kapazität von 185 Hortplätzen auf dem Grundstück der ehemaligen Haußner-Schule erhalten. Dazu verständigten sich am 07.12.2016 die Vertreter der Schule und des Hortes, sowie die jeweiligen Verantwortlichen der Elternräte gemeinsam mit Stadträten und Stadtverwaltung. Dem Stadtrat wird nun empfohlen in der kommenden Sitzung am Dienstag, 13. Dezember, den Weg für die Planung, Ausschreibung und Realisierung zu ebnen. Auf der Fläche im Stadtteil Copitz-West an der Schillerstraße soll eine neue Einrichtung in Modulbauweise für die 185 Hortplätze entstehen, die mit genügend Platz für Außengelände und entsprechenden Spielmöglichkeiten darin den grundlegenden Anforderungen entspricht. Da durch die Elternvertreter auf Grund des längeren Schulweges verschiedene Bedenken zur Auslagerung des Hortes geäußert wurden, erarbeiten nun die Vertreter der Arbeitsgruppe entsprechende Vorschläge für eine Verbesserung der Schulwegsicherheit. So wird zum Beispiel darüber nachgedacht, die Hortbetreuung bis zum regulären Unterrichtsbeginn im Schulgebäude sowie eine Begleitung der jüngeren Jahrgänge anzubieten.

Die anderen Standortvarianten wurden nach intensiver Prüfung und Diskussion verworfen, weil zum einen die nötigen Platzverhältnisse sehr beengt wären und zum anderen nur in direkter Nähe zum Schulgebäude kleinere Lösungen möglich sind. Diese wiederum würden dann jedoch bei der anstehenden Schulhaussanierung wieder für eine Doppelnutzung von Klassenräumen sorgen.

Als langfristige Entwicklung ist für den Stadtteil Copitz neben dieser Maßnahme auch eine Entlastung durch den derzeitigen Neubau der neuen Kindertageseinrichtung auf der Prof.-Roßmäßler-Straße vorgesehen. Darüber hinaus soll in den kommenden Jahren die energetische Sanierung des bestehenden Schulgebäudes weiter vorangetrieben werden. Parallel dazu stehen die Sanierung von Küche und Speisesaal und die Fertigstellung des Nordhofes auf der Agenda.

Hintergrund:

Durch einen positiven verstärkten Zuzug und einen stabilen Trend der Geburten kam es zu verstärkten Anmeldungen an der Diesterweg-Grundschule. Verstärkt wurden diese durch die Einrichtung der DAZ-Klassen. Als organisatorische und bauliche Konsequenz wird mittelfristig die Diesterweg-Grundschule auf eine 4-Zügigkeit ausgerichtet werden.